



Liebe NABU-Mitglieder und Naturfreunde,

herzlichen Dank für Ihre Anmeldung, den NABU-Köln Newsletter zu beziehen. Es freut uns sehr, dass wir Sie aktuell über Naturschutzarbeit im allgemeinen und das Vereinsleben im NABU-Köln informieren dürfen. Über kritische Rückmeldungen freuen wir uns genauso, wie über Anregungen den Newsletter attraktiver zu machen.

Aufgrund der neuen Datenschutz Grundverordnung dürfen wir den NABU Köln Newsletter nur an diejenigen senden, die sich dazu angemeldet haben.

Geben Sie bitte den Anmelde-link ([NABU Online-Widget](#)) an Interessierte weiter, nur so können wir die breite Öffentlichkeit über unsere aktuellen Naturschutzarbeiten informieren. Über unser Artenschutzprojekt, wie das Mauerseglerprojekt, über Umweltbildungsprojekte, wie das Naturtrainerprojekt, welches in diesem Jahr in die zweite Runde geht. Auch über unsere aktuellen Veranstaltungen und Termine wollen wir Sie im Newsletter auf dem Laufenden halten.

Wir hoffen, ihr Interesse für unseren Newsletter behalten zu können,

Ihr,

NABU Stadtverband Köln

Schwalbenfreundliche Häuser

Am Donnerstag den 14. Juni wurden vom Vorsitzenden Horst Bertram und der Praktikantin Lilia Jantzen „Schwalbenfreundliche Häuser“ in Köln ausgezeichnet.

Gleich an drei Familien und eine KITA wurden Urkunden und Plaketten verliehen. Die Bewerber hatten den Mehl- und Rauchschnalben ermöglicht an ihren Häusern Nester zu bauen und regelmäßig zwei erfolgreiche Bruten pro Jahr durchzuführen.

Familie Störig wohnt im Stadtteil Weiß in der Nähe des Rheins, welcher den Mehlschnalben ein gutes Nahrungsangebot bietet. Bei ihnen brüten regelmäßig zwei Mehlschnalbenpaare in eng benachbarten Nestern. Die Familie Kleinschmidt hat als einziger Landwirt in Köln noch einen Bauernhof in zentralen Lage im Stadtteil Poll. Sie bieten den Rauchschnalben in den Tierställen eine Möglichkeit Nester zu bauen.



Rauchschnalben bevorzugen Nistplätze in Tierställen, daher sind nur wenige Brutpaare in Köln vertreten. Eine größere Mehlschnalbenkolonie befindet sich in einem Neubaugelbiet in Lövenich, auf die Frau Schotten den NABU aufmerksam machte. Auch eine Kindertagesstätte, die sich in der gleichen Siedlung befindet, wurde ausgezeichnet. Die Erzieherinnen und die Leitung der KiTa haben sich sehr über die Anerkennung ihrer Arbeit gefreut, die mit der Überreichung der Urkunde und der Plakette gewürdigt wurde.

[Schwalbenfreunde gesucht!](#) - Hausbesitzer können sich und ihr Heim auszeichnen lassen (Informationen vom NABU-NRW).

Malwettbewerb für Kinder

Im Rahmen des NABU Projektes „Mauerseglerschulz in Köln - Wohnungsbau für die Sommergäste“ veranstaltet der NABU einen Malwettbewerb für Kinder. Alle Kinder bis 16 Jahren können an diesem Wettbewerb teilnehmen.



Einen Mauersegler bei uns in der Stadt Köln entdecken und dann ein Bild von ihm malen. Durch die lauten "sriii sriiii" Rufe ist er sehr gut am Himmel zu sehen. Die

Gewinner dieses Wettbewerbs können sich über tolle Preise aus dem Bereich Natur und Erlebnis freuen. Der Einsendeschluss ist der 31.07.2018. Die Abgabe kann entweder per Post an unsere Geschäftsstelle in Köln erfolgen oder die Bilder können auch persönlich vorbeigebracht werden.

Weitere Infos zu dem Projekt unter: [Mauersegler](#)

NABU Naturtrainer Projekt: Zertifizierung von Naturtrainer*innen



Am 21. Juni 2018 fand zum zweiten Mal eine Zertifizierung von Naturtrainer*innen in Düsseldorf statt: Gemeinsam überreichten die nordrhein-westfälische Umweltministerin Ursula Heinen-Esser und der NABU-Landesvorsitzende Josef Tumbrinck [50 Naturtrainer*innen](#) ihre Abschlussurkunden.

Die Naturtrainer*innen waren in den Regionen Köln, Essen, Münsterland, Herford und Paderborn/Lippe in zwölf Workshops ausgebildet worden. Finanziert wurde die Ausbildung durch das nordrhein-westfälische Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz. Projektleiter war Michael Schoch, Projektassistenz Annette Kalde. Am Seminarort Köln plante und leitete Claudia Trunk die Workshops und bildete acht Naturtrainer*innen aus.

Während der 16monatigen Ausbildungszeit konnten sich die angehenden Naturtrainer*innen neues Wissen über Tiere und Pflanzen aneignen, ihre Artenkenntnisse vertiefen und ökologische Zusammenhänge kennenlernen. Gleichzeitig bewarben sie sich bei Kindergarteneinrichtungen ihrer Wahl und wurden schon bald dort tätig. Vor Ort brachten sie das Gelernte gefiltert und aufbereitet den Kleinsten nahe, wobei sie auf Methoden, die sie in der Ausbildung kennengelernt hatten, zugreifen konnten.

Wie die Umweltministerin bei der feierlichen Verleihung der Zertifikate hervorhob, helfen Naturtrainer*innen auf diese Weise dabei mit, dass bereits die Jüngsten eine positive Beziehung zur Natur entwickeln können. Doch auch ein weiterer Aspekt – die generationsübergreifende Vermittlung von Informationen zur Natur – verdient es, hervorgehoben zu werden: Schließlich wachsen heute viele Kinder nicht mehr in der Nähe ihrer Großeltern auf und können daher nicht mit diesen zusammen die Umwelt spielerisch erkunden.

Aufgrund seiner guten Erfolge wird das Projekt ein weiteres Jahr lang durch das Ministerium gefördert. Die neue Ausbildungsrunde wird in diesem Herbst beginnen.

Interessierte werden gebeten, sich in der Kölner NABU-Geschäftsstelle melden. Wir gratulieren den frisch zertifizierten Naturtrainer*innen und wünschen ihnen für die Zukunft viel Erfolg bei der Umsetzung des Projektes und nie nachlassende Freude bei der Arbeit mit den Kindern!

Ansprechpartnerin: Claudia Trunk

Obstwiesen Mahd in Langel

Spätestens wenn die Haare lang und filzig sind, geht es in der Regel zum Friseur.

Dass das bei Wiesen auch nicht anders ist, hat unser Biotop-Pflegeteam am Donnerstag, dem 21.06., auf der NABU-Streuobstwiese nahe der Langelener Rheinfähre unter Beweis gestellt. Der dicke Sommerpelz musste ab, damit wieder Licht und Luft an die Wiesenblumen gelangen.



Dabei gab es dieses Mal einen brandneuen Mitarbeiter zu bestaunen: der wendige grüne Balkenmäher, den wir frisch zur Landschaftspflege angeschafft haben, hat sich direkt bewährt. Mit seinem waagrecht angebrachten Messerwerk mäht er nicht nur besonders tierschonend, sondern verbraucht dabei auch relativ wenig Energie.

Wir freuen uns über unseren neuen Helfer und wünschen ihm ein langes und erfülltes Mäherleben!

Stammtisch des NABU Köln

Zum ersten Montag jeden Monats laden wir zum traditionellen Stammtisch des NABU ein. Die Räume in der Luxemburger Str. ermöglichen es den Stammtisch dort zu starten.

Bitte kommt, wie bisher auch ohne Anmeldung, zum nächsten Stammtisch am 02. Juli, 19.00 Uhr, in die Luxemburger Str. 295, 50939 Köln



Spendenaufwurf der NABU- Stiftung Nationales Naturerbe:

Ein Paradies für Schmetterlinge



Die NABU-Stiftung Nationales Naturerbe ruft dazu auf, das Naturparadies Windknollen zu bewahren.

Das Naturschutzgebiet Windknollen bei Jena ist ein Eldorado für Schmetterlinge, Wildbienen und andere Insekten. Segelfalter, Goldene Acht, Himmelblauer Bläuling, Großer und Kleiner Schillerfalter und viele andere Tagfalter bevölkern die weiten Halbtrockenrasen. Auch die gefährdete Feldlerche und die seltene Heidelerche brüten hier und die bedrohte Mopsfledermaus geht erfolgreich auf Nahrungssuche. Dieses Naturparadies müssen wir bewahren. Helfen Sie auch mit einer kleinen Spende für den Windknollen!

Mehr über die Aktion [Windknollen](#)

Naturkundliche Exkursionen, Führungen und Termine im Juli 2018



Mittwoch, 04.07.2018, 18:00 Uhr

Spaziergang zu den Mauerseglern - Eine gemeinsame Suche nach den Brutplätzen.

Treffpunkt: Ehemalige NABU-Geschäftsstelle, Alteburger Str. 60, 50678 Köln

Samstag, 07.07.2018, 11:00 – 17:00 Uhr

Jahr des [Kölner Grünsystems](#) - Ein Tag im Garten der Gesundheit

Treffpunkt: Förderverein Freiluga e.V., Belvederestraße 159, 50933 Köln-Müngersdorf

Sonntag, 08.07.2018, 10:00 Uhr

Biodiversität am Niehler Hafen - Botanische Exkursion ins Hafengebiet.

Treffpunkt: Parkplätze an der Sportanlage Schwarz-Weiß Köln, Kuhweg (Niehler Hafen)

Sonntag, 15.07.2018, 10:00 Uhr

Das Herfeld in der Wahner Heide - Exkursion und Vorstellung von Konzepten der Pflege des Offenlandes.

Treffpunkt: Wahner Heide, Alte Kölner Straße, Parkplatz ehem. Camp Altenrath

Sonntag, 29.07.2018, 10:00 Uhr

Blühende Wiesen, Auwälder und Neophyten in der Aggeraue

- Führung mit Dirk Ferber

Treffpunkt: Parkplatz Aggerstadion, Taubengasse 201, 53840 Troisdorf

Sonntag, 29.07.2018, 11:00 Uhr

Lernprojekt Botanische Bestimmungsübungen mit Katharina Janetta (NABU Arbeitskreis Botanik)

Treffpunkt: Packschuppen in Finkens Garten, Friedrich-Ebert-Straße 49, 50996 Köln

Diese E-Mail wurde an verschickt. Wenn Sie in Zukunft keine weiteren E-Mails vom NABU Köln erhalten möchten, [schicken](#) Sie uns bitte eine Email an mail@nabu-koeln.de

| [Impressum](#) | [Datenschutz](#) |